Stettin an Geiserbrecht 7. 12. 63.

Aus Anlaß d. Röhmers Tod d. Angelegenheit d. Mkg., welche G. viele Geld d. Rothschild's / niedern Bieten legen u. s. außer Frkft., d. A. in München, vielfach besprochen u. / Wichtigkeit d. Gegenwart. / A. g. – Seit lang zurück drängte / sie sich v. neuem, u. CO / ob. d. vollen Kraft, / Zeitg. könne A. München kommen. – d. Sr. hierfür erhielt / unzweifelig, da d. König f. Bunsg. Berlin, / erhielt durchdrungen, Berlin / Alexander ~~Bunsg.~~ "Rufer vernimmt" d. Kranke, ~~[illegible]~~ wozu freilich zwei Willen gehören. Entschiedenes o. meine v. vorgetragen; er König ~~[illegible]~~ / Sache u. Dr. A. als plausibel machen.

16/12. 63. Ob u. wie / Empfang. d. Mkg. v. Berlin an d. Spitze d. München ~~[illegible]~~ erhielt v. einer d. wesentlichsten Förderungsmittel, / Absichten d. u. ~~[illegible]~~ d. v. gerichtete arbeiten. / v. Dr. Oppen d. G. d. Civilliste, / Lebensdauer Berlin / die / 16 unausführbar". Ohne f. d. A. Röhmer's Tod u. Frkft. / stark an der Mkg. 2 Gedanke d. Verwendung d. aufgesammelten Geldes z. d. Realisierung "Unternehmens" gerichtet, O. – [illegible] A. gest. Dr. [illegible] / [illegible] / [illegible] /